

Fachgymnasium - Technik -

Fachgymnasien sind Schulen, die die **allgemeine Hochschulreife (Abitur)** vermitteln. Im Unterschied zu den allgemein bildenden Gymnasien führen sie jedoch in einen Beruf oder ein Berufsfeld ein.

Das Fachgymnasium - Technik - wird bei einer ausreichenden Anzahl von Anmeldungen mit den Schwerpunkten **Bautechnik, Elektrotechnik, Metalltechnik** und **Informationstechnik** geführt.

Fachgymnasien umfassen nur die gymnasiale Oberstufe mit den Klassen 11 - 13. Der Unterricht wird in der Einführungsphase - Klasse 11 - weitgehend im Klassenverband erteilt. Einige Wahlpflicht- und Wahlfächer finden in klassenübergreifenden Lerngruppen statt. Der Übergang von der Einführungsphase in die Qualifikationsphase (Klassen 12 und 13) erfolgt durch eine Versetzung. In der Qualifikationsphase wird der Unterricht in Halbjahresfächern erteilt. Versetzungen finden in der Qualifikationsphase nicht statt.

Der Besuch des Fachgymnasiums dauert in der Regel drei Jahre, mindestens jedoch zwei Jahre und höchstens vier Jahre. Bei Nichtbestehen der Abiturprüfung kann die Höchstzeit um ein Jahr überschritten werden.

In der gymnasialen Oberstufe sind das Bestehen der Abiturprüfung und die zu erreichende Durchschnittsnote – wichtig für den "numerus clausus" – von erbrachten Leistungen in der Qualifikationsphase und in der Abiturprüfung abhängig.

Aufnahmevoraussetzung

Erweiterter Sekundarabschluss I - Realschulabschluss oder Versetzung nach Klasse 10 eines Gymnasiums.

Kosten

Erforderliche Lernmittel werden durch entgeltliche Ausleihe gestellt, evtl. Arbeitskleidung- und material müssen sich die Schüler/innen auf eigene Kosten beschaffen. Auskunft über mögliche Beihilfen erteilt das jeweilige Amt für Ausbildungsförderung der kreisfreien Städte und Landkreise.

Unterrichtsfächer

Alle Unterrichtsfächer werden aus den drei Aufgabenfeldern gewählt:

Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld
Deutsch, Englisch, Französisch, Latein, Niederländisch, Spanisch. Im Rahmen der Kooperationsabsprache mit den anderen Emdener Gymnasien und Fachgymnasien können Fächer an einem dieser Gymnasien ohne Stundenplanschwierigkeiten besucht werden.

Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld
Betriebs- und Volkswirtschaft, Politik, Geschichte, Religion.

Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld

Mathematik, Chemie, Physik, Technik (schwerpunktbezogen), Praxis, Informationsverarbeitung. Das Fach Sport ist keinem Aufgabenfeld zugeordnet und muss vier Halbjahre 2-stündig besucht werden.

Prüfungsfächer

Prüfungsfächer 1 bis 3 sind Technik und zwei der Fächer Deutsch, Fremdsprache und Mathematik. Betriebs- und Volkswirtschaft muss 4. oder 5. Prüfungsfach sein. Vier Prüfungsfächer werden schriftlich, im 5. Prüfungsfach wird mündlich geprüft.

Aufnahme

Für die Aufnahme in diese Schulform sind der Schule einzureichen:

1. Antrag auf Aufnahme
(Das Formular ist unter 'www.bbs2-emden.de' oder im Schulbüro - Raum 211 - erhältlich),
2. lückenloser tabellarischer Lebenslauf,
3. beglaubigte Fotokopie
 - des Erweiterten Sekundarabschlusses I oder
 - des Versetzungszeugnis nach Klasse 10 eines Gymnasiums oder
 - des Zeugnisses der Fachhochschulreife oder
 - eines als gleichwertig anerkannten Zeugnisses oder
 - zunächst eine Kopie des zuletzt erhaltenen Zeugnisses.
(Kopien von Zeugnissen unserer Schule können unbeglaubigt eingereicht werden).

Die Aufnahme wird durch die Schulleitung schriftlich bestätigt.

Doppelqualifikation am Fachgymnasium - Technik -

Das Fachgymnasium - Technik - in Emden bietet zudem die Möglichkeit, die "**Doppelqualifikation**" zu erwerben.

Was heißt das?

Den Schülerinnen und Schülern des Fachgymnasiums - Technik - wird noch ein zusätzliches Bildungsangebot gemacht, das ihnen neben der allgemeinen Hochschulreife noch eine weitere Qualifikation im beruflichen Bereich ermöglicht:

Qualifikation Nr. 1:

Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Qualifikation Nr. 2:

Fachpraktische und fachtheoretische Grundbildung bis zum Niveau der einjährigen Berufsfachschulen in einer der Fachrichtungen **Bautechnik, Elektrotechnik** oder **Metalltechnik**.

Die Qualifikation 2 erwirbt, wer in Bautechnik, Elektrotechnik oder Metalltechnik neben den 2 Pflichtstunden Praxis in der gleichen Fachrichtung zusätzlich sechs Halbjahre einen bis zu 4-stündigen Praxisunterricht sowie in der Qualifikationsphase einen 1-stündigen Fachtheorieunterricht mit Erfolg besucht. Das ist zwar eine Mehrbelastung, sie zahlt sich aber in mehrfacher Hinsicht aus:

1. Für Abiturienten, die zunächst eine Berufsausbildung im Handwerk oder in der Indust-

rie anstreben, kann sich die praktische Ausbildungszeit im Betrieb um 1½ bis 2 Jahre verkürzen (je nach Anerkennung durch den Ausbildungsbetrieb). Sie kann direkt im Anschluss an das Abitur begonnen werden, da unter bestimmten Voraussetzungen eine Zurückstellung vom Wehr- und Zivildienst erfolgt.

2. Für Abiturienten, die Ingenieurwissenschaften studieren wollen ...

... bieten die Grundlagenkenntnisse im gewählten Berufsfeld während des Studiums eine wertvolle Unterstützung,

... ist die fachpraktische Ausbildung von besonderem Wert, da sie als Teil des Fachpraktikums von den Hochschulen anerkannt wird,

... ist der Nachweis einer zusätzlichen Ausbildung auch der Nachweis einer zusätzlichen Qualifikation, die größere berufliche Chancen nach dem Examen eröffnet.

3. Praktische Grundfertigkeiten in einem Berufsfeld dürften für manchen von erheblichem Nutzen für die Freizeitbeschäftigung sein.

Über den erfolgreichen Besuch der Praxis und der berufsbezogenen Schwerpunktfächer wird ein Zusatzzeugnis mit einem Anerkennungsvermerk ausgestellt.

Doppelqualifikation				Facharbeiterprüfung		
am Fachgymnasium - Technik - Emden in den Berufsfeldern Bautechnik, Elektrotechnik, Metalltechnik				Betriebliche Ausbildung 1,5 bis 2 Jahre Besuch der Fachstufe II der Berufsschule		
Abschluss: Allgemeine Hochschulreife				Anerkennung des ersten Ausbildungsjahres (abhängig vom Betrieb)		
Qualifikations- phase	13/2	Abiturprüfung	Technik 4 Std	Praxis 6 Std	Fachtheorie 1 Std	
	13/1		Technik 4 Std	Praxis 6 Std	Fachtheorie 1 Std	
	12/2	Unterricht im Klassenverband und in Lerngruppen	Technik 4 Std	Praxis 6 Std	Fachtheorie 1 Std	
	12/1		Technik 4 Std	Praxis 6 Std	Fachtheorie 1 Std	
Versetzung in die Qualifikationsphase						
Einf.- phase	11/2	Unterricht im Klassenverband und in Lerngruppen	Technik 4 Std	Praxis 4 Std		
	11/1		Technik 4 Std	Praxis 4 Std		
Schüler/innen ohne Berufsausbildung mit Erw. Sek.-I-abschluss oder Versetzung nach Klasse 10 (Gymnasium)						